



Hauszwetschge

Herkunft	Seit dem 2. Jahrhundert bekannt, genaue Herkunft ungeklärt
Reife	Ende September – Mitte Oktober
Geschmack	Würzig, süß-sauer
Aussehen	Mittelgroße, blauviolette Früchte mit gelbgrünem bis orangem Fruchtfleisch
Anfälligkeit	Sehr robust, allerdings anfällig für Scharka-Krankheit
Verwendung	Sehr vielseitig verwendbar, Frischverzehr, Einwecken, Dörren, Backen, Brennen, etc.
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">• robuste, dankbare und weit verbreitete Sorte zur vielfältigen Verwendung• Verschiedene Typen mit unterschiedlichen Reifezeiten und Fruchtgrößen• geringe Ansprüche an den Standort, auch für weniger günstige Lagen geeignet